



Programm-Tipps vom 31. Mai – 6. Juni 2021

Eine ausführliche Programmvorschau und weitere Informationen unter www.radioprogramm.wdr.de

RADIOPROGRAMM

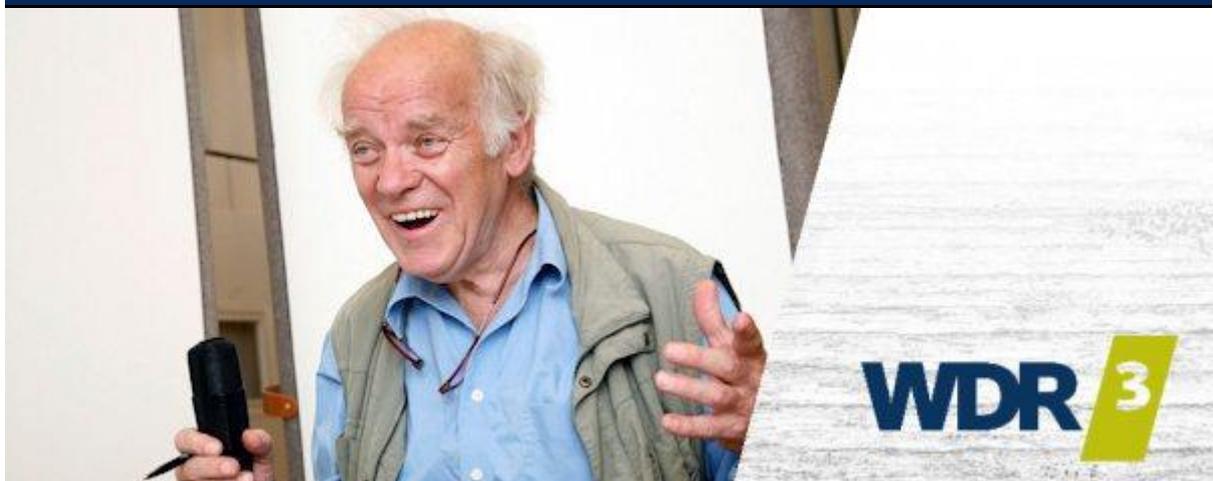
Das komplette Radioprogramm für die kommende Woche finden Sie als pdf [hier](#).



ARD Audiothek

Unsere Hörspiele und Feature finden Sie auch in der [ARD Audiothek](#).

HÖRSPIEL



WDR 3 Hörspiel
Ferienwohnungen für Vögel

Bernhards letzte große Reise
Hörspiel in zwei Teilen
Von Mariann Kaiser
Produktion: WDR 2011

Bernhard ist 82, extrem kurzsichtig und schon schwer vergesslich. Eigentlich wollte er sich ein Handy kaufen. Doch dann entscheidet er sich für ein Diktiergerät. Es begleitet ihn auf seiner letzten großen Reise. Denn wenn seinem Gedächtnis auch immer mehr entgleitet, eines weiß Bernhard ganz genau: Er muss zurück zum Leuchtturm. Der Weg dorthin ist mit Stolpersteinen seines eigenen Verstandes gepflastert: Die Welt wird immer undurchsichtiger, Dinge verschwinden in schwarzen Löchern, Bernhard geht in seiner eigenen Westentasche verloren, und die hat dann noch selbst ein schwarzes Loch. Aber das Vergessen führt nicht in die absolute Finsternis. Denn da ist ja noch der Leuchtturm. [\[mehr\]](#)

Teil 1: MO / 31. Mai / 19:04 – 19:35 / WDR 3

Teil 2: DI / 1. Juni / 19:04 – 19:35 / WDR 3



WDR 5 Spezial

Vielen Dank für Ihr Verständnis

Satire von der Autobahn

Von Fritz Eckenga

Produktion: WDR 2021

Alles steht. Nichts geht. Erhöhtes Verkehrsaufkommen. Brückensperrungen. Verengte Fahrspuren. Querstehende LKW. Randstreifen-Gehölzpflege. Leitplankenreinigung. Baustellen-Messe des „Landesbetrieb Straßenbau NRW“. Die Folgen: Abbrucharbeiten an Liebesbeziehungen werden beschleunigt. Spediteure rasten aus. Schlachtreife Schweine rasten neben dem Standstreifen. Entnervte Väter flüchten zu Fuß durch Rettungsgassen. Begabte Kinder reanimieren leblose Elektroautos. Ortskundige Radiohörerinnen erteilen verzweifelten Nachrichtensprechern Nachhilfe in Heimatkunde. Menschen in Blechkisten bringen Stauopfer. [\[mehr\]](#)

MI / 2. Juni / 17:04 – 18:00 / WDR 5



WDR 3 Hörspiel

Juicer

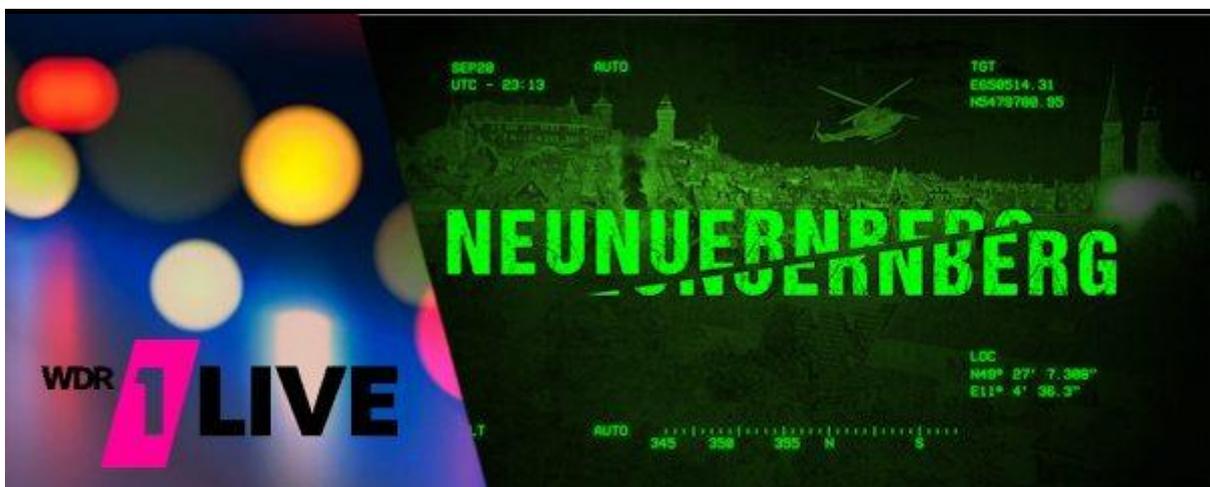
Mit Italo-Disco und E-Roller durch den Abi-Sommer

Von Kristin Höller

Produktion: WDR 2021

Sommer 2019: Das Abi ist geschafft und die Freiheit ruft. Joni, Hanna Theresa, Mattia und Flachmann haben große Pläne: die eigene Italo-Disco-Band und vier Wochen Italien samt Videodreh. Aber mit welchem Geld? Zum Glück hält die Start-Up-Industrie die Lösung schon parat: E-Roller sind plötzlich überall. An jeder Straßenecke stehen sie, verteilen sich kreuz und quer über die Stadt, auf enge Gehwege, in Gebüsche – und stehen doch jeden Morgen säuberlich aufgereiht und aufgeladen an ihrem Ort. Und damit das so ist, braucht es Leute in der Nacht, die alles wieder richten, flinke, junge Menschen, die schwer tragen können und keinen Schlaf brauchen. [\[mehr\]](#)

MI / 2. Juni / 19:04 – 19:35 / WDR 3



1LIVE Krimi

NeuNuernberg

Junge Journalistin im deutschen Bürgerkrieg

Krimi in zwölf Teilen

Von Martin Heindel

Produktion: WDR 2018

Bürgerkrieg auf deutschem Boden. Bayern spaltet sich vom Rest des Landes ab. Als in der Kampfzone „NeuNuernberg“ Waffenruhe herrscht, wagen sich Kriegsberichterstatte Ferdinand von Zastrow und Praktikantin Luzy Pape hinein. Kaum gelandet, wird der Journalistentrupp angegriffen. Von Zastrow schafft es knapp zurück zum Hubschrauber, Luzy jedoch nicht. Fassungslos sieht sie zu, wie der Hubschrauber davonfliegt – und

abgeschossen wird! Als Soldaten beim Versuch, Luzy zu retten, ein Massaker an Zivilisten verüben und dies den Freistaatkämpfern angehängt wird, beschließt sie, als neutrale Stimme aus der Zone zu berichten. [\[mehr\]](#)

Teil 9 – 12: DO / 3. Juni / 23:00 – 00:00 / 1LIVE



WDR 3 Hörspiel

WDR 5 Krimi am Samstag

Der Mona Lisa-Mord

Krimikomödie auf dem Kunstmarkt

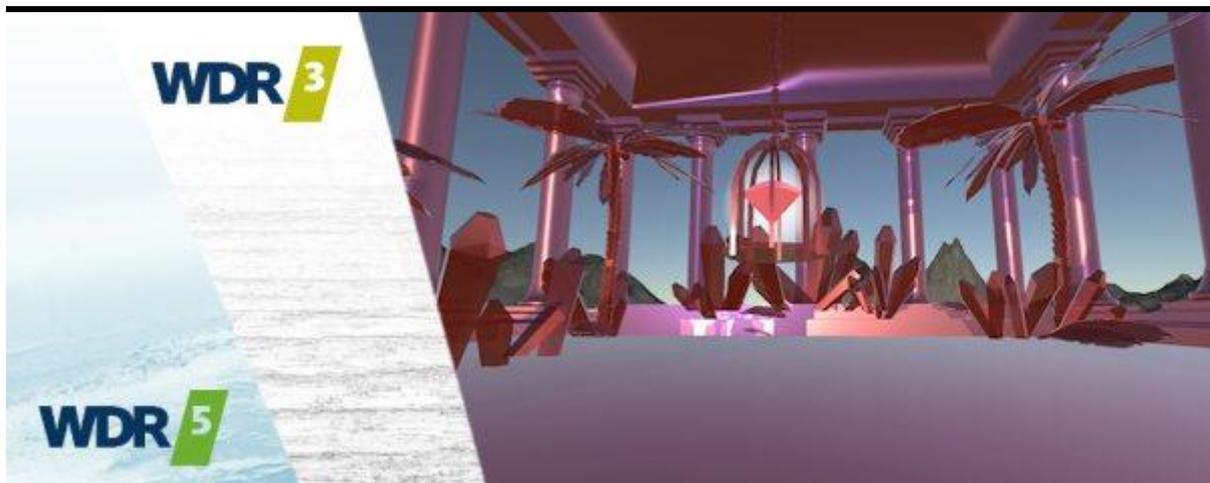
Von Lothar Schöne

Produktion: WDR 2019

Die Kunsthistorikerin Ruth Köckel-Simons wird tot in der Universität gefunden – erhängt im Hörsaal. Die Kolleg*innen nannten sie spöttisch „Mona Lisa“, die Studierenden aber mochten sie. Julia Held und Robert Wunder beginnen zu ermitteln, an der Hochschule und bei Kunsthändlern, für die „Mona Lisa“ gearbeitet hat. Kommissar Wunder gefällt das ganze Milieu nicht, in dem sich die Tote bewegte. Dem Kunstmarkt ist er abgeneigt – doch hat er von Kunst und Malerei überhaupt Ahnung? Seine Chefin klärt ihn sachte auf. Mit erstaunlich positivem Ergebnis – denn Wunder findet zusehends Gefallen an den Ermittlungen im künstlerisch-universitären Umfeld und bringt brisante Fakten ans Licht. [\[mehr\]](#)

FR / 4. Juni / 19:04 – 20:00 / WDR 3

SA / 5. Juni / 17:04 – 18:00 / WDR 5



WDR 3 Hörspiel

WDR 5 Hörspiel am Sonntag

(save me) not

Geschichten von Frauen, die sich selbst retten

Von Frauen und Fiktion
Produktion: Deutschlandfunk Kultur 2020

Früher warteten Andromeda oder Rapunzel an einem Felsen oder auf einem hohen Turm auf ihre Retter, heute sind es Princess Peach oder Krystal in Computerspielen. In diesem Hörspiel retten sie sich endlich selbst. In vier Levels ändern sie die Regeln und kämpfen gegen Ohnmachtsgefühle, Vorbildabstinenz und eine Ungerechtigkeitsgesellschaft. Dabei knüpfen sie an Kämpfe von Pionierinnen der feministischen Selbstverteidigung an. Die Geschichten einer Shaolin-Nonne oder einer Box-Olympiasiegerin mischen sich mit O-Tönen von „Alltagsfrauen“, die von Situationen erfolgreicher Selbstverteidigung berichten – meist gegen männliche Gewalttäter. [\[mehr\]](#)

SA / 5. Juni / 19:04 – 20:00 / WDR 3

SO / 6. Juni / 17:04 – 18:00 / WDR 5



WDR 3 Hörspiel

Chinchilla Arschloch, waswas

Roadtrip mit Tourette-Syndrom

Von Helgard Haug und Thilo Guschas

Produktion: WDR 2018

Lange hat Christian die Öffentlichkeit gemieden: wegen seines Tourette-Syndroms, das ihm die Kontrolle über seine Sprache nimmt. Nicht jeder reagiert verständnisvoll auf Tourette – auf die Schimpfworte und Tabubrüche, für die die Krankheit ein so feines Gespür hat.

Tourette hält jedem und allem den Spiegel vor: „Es ist immer ein Test, wie weit geht es, krieg ich jetzt gleich eins auf die Fresse oder begegnet mir Wohlwollen“, sagt Christian. Doch seine Tochter Phillis und er finden beide: Die Zeit scheint reif für den Stresstest Deutschland. Also geht es raus aus dem heimischen Wohnzimmer, mit dem mobilen Hörspielstudio nach Berlin und dann ab ans Meer. [\[mehr\]](#)

SO / 6. Juni / 19:04 – 20:00 / WDR 3

FEATURE

Dok 5 – Das Feature

Einsamkeit – Leben mit einem Stigma

Von Egon Koch

Produktion: WDR 2020

Zwei Prozent der Deutschen fühlen sich ständig oder häufig einsam. Neben Individualisierung und Digitalisierung führen steigende Arbeitsbelastung, das Alleinerziehen von Kindern, Alter und Armut zur Vereinzelung. Die Einsamen erleben ihr Dasein als Stigma und täuschen aus Scham vor, sozial integriert zu sein. Nicht nur in Deutschland. Großbritannien reagierte auf die Entwicklungen mit der Einsetzung einer Ministerin für Einsamkeit und der Gründung einer „Aktionsgruppe Einsamkeit“. In Deutschland wird bislang eher auf Initiativen auf kommunaler Ebene gesetzt. Doch selbst wenn das Problem inzwischen erkannt ist, bleibt eine Umkehr dieser gesellschaftlichen Tendenz schwierig.

DO / 3. Juni / 13:04 – 14:00 / WDR 5



WDR 3 Musikporträt

Warum ist klassische Musik so weiß?

Eine intersektionale Kritik

Von Daniele G. Daude

Produktion: WDR 2021

In Deutschland werden schwarze Musiker*innen als Nicht-Weiße häufig mit Nicht-Deutschen gleichgesetzt. Dirigenten wie Wayne Marshall (UK) oder Roderick Cox (USA) machen hierzulande Karriere. Doch wer kennt Kevin John Edusei, den Chefdirigenten der Münchner Symphoniker? Woran liegt diese mangelnde Sichtbarkeit? Viele schwarze Dirigent*innen und Musiker*innen werden auch mit einem bestimmten „amerikanischen Programm“ assoziiert: Dvořák, Gershwin und Bernstein. Warum nicht Bach oder Haydn? Wie sehen die Betroffenen selbst ihre Rolle im Deutschen Musikbetrieb? Die Musikwissenschaftlerin Daniele G. Daude hat mit fünf von ihnen gesprochen. [\[mehr\]](#)

DO / 3. Juni / 15:04 – 16:00 / WDR 3

WDR 3 Kulturfeature

Es ist durchaus möglich, die Menschen zu lieben, solange man sie nicht näher kennt

Die amerikanische Südstaatenautorin Flannery O'Connor

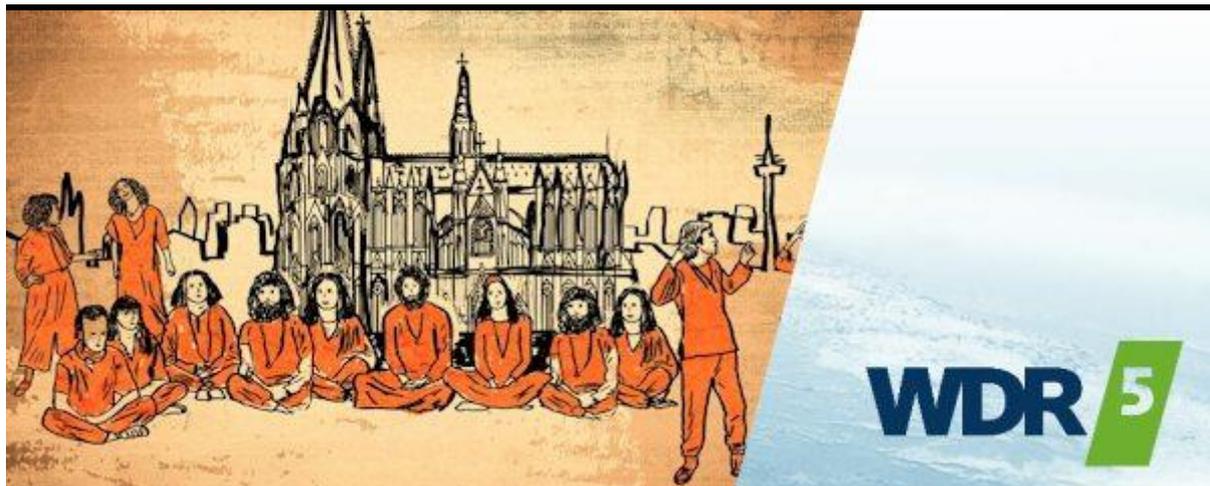
Von Manuela Reichart

Produktion: hr 2021

Flannery O'Connor (1925-1964) war eine glaubensstarke Katholikin mit irischen Wurzeln, aufgewachsen in einem evangelikalen Umfeld. In ihren Erzählungen und den beiden Romanen geht es um jede Nuance menschlicher Niedertracht. O'Connor schreibt mit düsterer Ironie und beißendem Sarkasmus von den ordentlichen, gläubigen Menschen ihrer Heimat. Sie werden betrogen und hintergangen, kein gnädiger Gott steht ihnen zur Seite. Eine verstörende und lang nachwirkende Lektüre, bei der man manchmal meint, es sei hier von der Gegenwart die Rede, wie wir sie aus Nachrichten und Berichten kennen, von den tiefen Wurzeln des alltäglichen Rassismus.

SA / 5. Juni / 12:04 – 13:00 / WDR 3

SO / 6. Juni / 15:04 – 16:00 / WDR 3



WDR 5 Tiefenblick

Ekstase statt Askese – Bhagwan in Köln

Serie in drei Teilen

Von Achim Nuhr

Produktion: WDR 2021

Vor 50 Jahren empfing der indische Guru Bhagwan, später Osho, in Bombay seine ersten Anhänger aus dem Westen und schickte sie gleich zurück, um zu Hause Kommunen zu gründen. Den größten deutschen Aschram gründete Robert Doetsch in Köln: Bald wohnten auf wenigen Straßen im Belgischen Viertel über 400 „Sannyasins“. Sie trugen orangefarbene Kutten und feierten wüste, „dynamische“ Meditationen. Wie kam das? Stimmt die Gerüchte von wildem Sex und Hirnwäsche? Und was ist heute geblieben von der exotischen Gemeinschaft rund um das Osho UTA Institut am Friesenplatz? [\[mehr\]](#)

Teil 3 – Alltag: Willkommen im Mainstream

SA / 5. Juni / 13:30 – 14:00 / WDR 5

SO / 6. Juni / 18:30 – 19:00 / WDR 5



Dok 5 – Das Feature

Holzwege – Das Waldkulturerbe wankt

Von Ulrich Land

Produktion: WDR 2021

Nordrhein-Westfalen ist bekannt für seine Industriestandorte. Wenig bekannt ist das Land für seine üppigen Waldbestände vor allem in Sauer- und Siegerland sowie in der Eifel. Allerdings leiden mittlerweile mehr als drei Viertel der Bäume unter gesundheitlichen Schäden.

Wichtigste Ursache ist die Trockenheit der vergangenen Jahre, die Bäume zusätzlich anfällig macht für Schädlingsbefall. Die Folgen bekommt jeder zu spüren, denn durch die Schädigung sinkt die klima-ökologische Ausgleichsleistung des Waldes. Auch die Forstwirtschaft ist betroffen, weil der kranke Wald die gesamte Branche bedroht. [\[mehr\]](#)

SO / 6. Juni / 13:04 – 14:00 / WDR 5

KINDER RADIO



WDR 5 KiRaKa. Radio für Kinder

Die Kinder vom wilden Land

Von Margriet Heymans, Übersetzung aus dem Niederländischen von Miriam Pressler
Produktion: WDR 2007

Die neue Lehrerin Josefa Mausefeld ist sehr lieb und hat kohlschwarze Augen. Leider wird sie gleich wieder entlassen, als sie den Kindern den Apfel aus dem Paradies zeigt. Von dem Apfel hat Eva abgebissen, noch mit frischen Bissspuren! Doch Klara, Manu und Bonnivan wollen mehr Geschichten hören. Sie besuchen Josefa in ihrer alten Mühle. Aus einem Loch in der Decke kramt sie ein zerfleddertes Heft und beginnt zu erzählen: wie fünf Waisenmädchen mit kohlschwarzen Augen entführt wurden und in Sibbel de Katz' geheimen Garten kamen, wie Sibbel ihnen Speckbrote machte und wie sie herausfanden, wer sie sind. [\[mehr\]](#)

DO / 3. Juni / 19:04 – 20:00 / WDR 5



WDR 5 KiRaKa. Radio für Kinder

Wir nannten ihn Tüte

Von Frauke Angel
Produktion: DLF 2019

Peggy Sue sitzt auf der Polizeiwache wegen Tüte, ihrem besten Freund, der eigentlich Rouven Reh heißt. Gestern früh hat er sich selbst mit verstellter Stimme in der Schule abgemeldet, die Polizei sucht ihn bereits, und sein Vater ist in großer Sorge. Sie gibt sich die

Schuld daran, dass Rouven abgehauen ist. Sie weiß zwar nicht, wo er sich aufhält, aber sie ist sich sicher: Wenn die Polizei erführe, wieso Rouven verschwunden ist, könnte sie ihn leichter finden. [\[mehr\]](#)

SA / 5. Juni / 19:04 – 20:00 / WDR 5

WDR 5 KiRaKa. Radio für Kinder

Eine musikalische Reise durch die Weltreligionen

Eine KiRaKa-Radiogeschichte von Annika Richter

Produktion: WDR 2013

Wenn wir unterschiedlichen Religionen angehören, hören die sich auch unterschiedlich an? Zu christlicher Kirchenmusik gehört einfach der Klang einer Pfeifenorgel. Aber auch in einigen jüdischen Synagogen gibt es Orgeln. Im islamischen Gottesdienst sind Instrumente streng verboten, genauso wie bei den orthodoxen Juden. Wie klingt also der Islam? Wie erleben Kinder in Nordrhein-Westfalen die Musik in ihren Religionen? Welche Erlebnisse hatten sie schon mit Musik in Verbindung mit ihrem Glauben? Im Knabenchor, in der Moschee und beim gemeinsamen Singen mit der Familie? Annika Richter geht gemeinsam mit Kindern auf eine musikalische Reise durch die Weltreligionen.

SO / 6. Juni / 19:04 – 20:00 / WDR 5

ORCHESTER & CHOR

Coronabedingt finden die Konzerte ohne Publikum statt. Sie werden aber, wenn möglich, zur vorgesehenen Zeit im Video-Livestream und/oder im Radio übertragen.

Informationen zu aktuellen Spielplanänderungen finden Sie [hier](#).



The Four Tenors

Dass Bob Mintzer im Sommer 2016 zum Chefdirigenten der WDR Big Band ernannt wurde, ist gleich in doppelter Hinsicht ein Segen für die Band: Er zählt zu den profiliertesten Arrangeuren des orchestralen Jazz und ist auch ein überaus talentierter Improvisator auf dem Tenorsaxofon. Zusammen mit Paul Heller, dem langjährigen Tenorsaxofonisten der WDR Big Band, bildet er die Basis des Saxofon-Gipfels „The Four Tenors“. Komplettiert wird dieses Solistenquartett durch die Italienerin Ada Rovatti und den Amerikaner Bob Malach, zwei weiteren renommierten Vertreter*innen dieses Fachs. Damit steht einem impulsiven und energiegeladenen Konzertabend nichts mehr im Wege. [\[mehr\]](#)

DO / 3. Juni / 20:00 Uhr / Kölner Philharmonie / live im Videostream

live im Radio:

DO / 3. Juni / 20:04 – 22:00 / WDR 3

Impressum

Bildrechte: Sibylle Anneck; picture alliance/Daniel Kubirski; imago images/Ralph Peters; WDR/Kaja Kummer; Ramil Sitdikov/picture alliance; WDR/Paula Reissig; Rimini Protokoll; ddp/interTOPICS/Jirka Jansch; WDR/Marc Trompetter; dpa/picture alliance/Arne Dedert; imago images; picture alliance/Markus C. Hurek; WDR/Voigtländer